

MINISTERIALBLÄTT

FÜR DAS LAND NORDRHEIN-WESTFALEN

32. Jahrgang	Ausgegeben zu Düsseldorf am 24. Oktober 1979	Nummer 85
--------------	--	-----------

Inhalt

II.

Veröffentlichungen, die nicht in die Sammlung des bereinigten Ministerialblattes für das Land Nordrhein-Westfalen (SMBI. NW.) aufgenommen werden.

Datum		Seite
	Innenminister	
27. 9. 1979	Bek. – Jahresabschluß der Wohnungsbauförderungsanstalt des Landes Nordrhein-Westfalen für das Geschäftsjahr 1978; Jahresbilanz zum 31. Dezember 1978	1868
	Landesversicherungsanstalt Rheinprovinz	
1. 10. 1979	Bek. der Vertretungsbefugnis des Vorstandes der Landesversicherungsanstalt Rheinprovinz gemäß § 11 der Anstaltssatzung	1872

Jahresbilanz zum 31. Dezember 1978

Wohnungsbauförderungsanstalt
des Landes Nordrhein-Westfalen

Aktivseite

		DM	DM	31. 12. 1977 TDM
1. Ausleihungen mit vereinbarter Laufzeit von vier Jahren oder länger				
a) Hypotheken		20.089.642.893,18		
b) Kommunaldarlehen		678.342.970,61		
c) sonstige		93.493.282,69		
darunter:				
an Kreditinstitute	107.254.142,45	DM	20.861.479.146,48	19.832.074
2. Anleihen, Schuldbuchforderungen, Schatzanweisungen und Schatzwechsel des Bundes und der Länder				
darunter:		-		-
mit einer Laufzeit von mehr als vier Jahren	-	DM		
3. Wertpapiere, soweit sie nicht unter anderen Posten auszuweisen sind				
a) von Kreditinstituten		22.959.837,—		
b) sonstige		-	22.959.837,—	23.226
darunter:				
mit einer Laufzeit von mehr als vier Jahren	22.649.120,—	DM		
4. Kassenbestand, Bundesbank- und Postscheckguthaben				635
5. Schecks, Wechsel, fällige Schuldverschreibungen, Zins- und Dividendenscheine sowie zum Einzug erhaltene Papiere				-
6. Täglich fällige Forderungen und solche mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist von weniger als vier Jahren				
a) an Kreditinstitute		83.999.997,49		
b) sonstige		121.041.471,59	205.041.469,08	202.786
7. Zinsen für Ausleihungen mit vereinbarter Laufzeit von vier Jahren oder länger				
a) anteilige Zinsen		30.176,86		
b) nach dem 31. Oktober 1978 und am 2. Januar 1979 fällige Zinsen		29.859.141,10	30.459.820,88	20.577
c) rückständige Zinsen		570.502,92	1.999.075.107,81	1.757.218
8. Durchlaufende Kredite (nur Treuhandgeschäfte)			90.067.976,—	74.817
9. Grundstücke und Gebäude				
darunter:				
im Hypothekengeschäft übernommen	89.806.267,—	DM		
10. Betriebs- und Geschäftsausstattung				481
11. Sonstige Vermögensgegenstände			592.434,—	552
12. Rechnungsabgrenzungsposten			2.025.872,76	45
			71.905,—	
			Summe der Aktiven	21.912.411
				23.212.267.274,12

13. In den Aktiven und in den Rückgriffsforderungen aus den unter der Passivseite vermerkten Verbindlichkeiten sind enthalten:

Forderungen aus unter § 15 Abs. 1, Nr. 1, 3 bis 6, Abs. 2 des Gesetzes über das Kreditwesen fallenden Krediten

1.183.145,15 1.172

Passivseite

13. Verbindlichkeiten aus Bürgschaften, Wechsel- und Scheckbürgschaften sowie aus Gewährleistungsverträgen

- | | | |
|---|-------------------------|------------------|
| a) Verbindlichkeiten aus Bürgschaften | 2.714.769.797,56 | 2.850.828 |
| b) Verbindlichkeiten aus Gewährleistungsverträgen
gemäß den Annuitätshilfebestimmungen | 3.635.417.348,61 | 4.324.376 |
| 14. Verpflichtungen aus bewilligten Aufwendungsbeihilfen,
Annuitätszuschüssen und sonstigen Zuschüssen | 3.443.916.666,91 | 3.590.983 |
| 15. Verbindlichkeiten aus noch nicht erloschener Schuldhaft
gemäß § 416 BGB | 229.335,98 | 1.518 |

^{*)} Belastet mit Haftung gemäß § 18 des WoBauFördNG vom 2. April 1957 und Verpflichtungen gemäß Vertrag Land Nordrhein-Westfalen/WFA vom 3. Oktober 1960 in Höhe von DM 4 972 154 659,82

1870

Gewinn- und Verlustrechnung

für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 1978

Wohnungsbauförderungsanstalt
des Landes Nordrhein-Westfalen

Aufwendungen

	DM	DM	19 77 TDM
1. Zinsen für Verbindlichkeiten mit einer vereinbarten Laufzeit oder Kündigungsfrist von vier Jahren oder länger		295.122.546,58	231.240
2. Andere Zinsen und zinsähnliche Aufwendungen		8.400.000,—	8.400
3. Einmalige Aufwendungen im Emissions- und Darlehensgeschäft		448.000,—	5.375
4. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Forderungen und Wertpapiere sowie Zuführungen zu Rückstellungen im Kreditgeschäft		73.768.780,50	84.923
5. Gehälter und Löhne.		9.605.522,65	9.265
6. Soziale Abgaben		1.158.216,28	1.107
7. Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung		884.159,04	900
8. Sachaufwand für das Bankgeschäft		3.054.221,61	2.438
9. Verwaltungskosten an Dritte		64.448.703,25	61.619
10. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Grundstücke und Gebäude sowie auf Betriebs- und Geschäftsausstattung		8.224.384,09	6.125
11. Steuern			
a) vom Einkommen, vom Ertrag und vom Vermögen	54.484,12		
b) sonstige	2.726,94	57.211,06	36
12. Zuführungen an das Landeswohnungsbauvermögen		201.016.281,26	183.081
13. Sonstige Aufwendungen		2.768.520,47	1.393
14. Jahresüberschuß		4.000.000,—	4.000
	Summe	672.956.546,79	599.902

15. Gezahlte Zuschüsse

a) aus dem Landeswohnungsbauvermögen	641.533.095,17	812.810
b) aus dem Landesvermögen	729.498.352,77	659.010

1. Jahresüberschuß	4.000.000,—
2. Entnahmen aus offenen Rücklagen	—
a) aus der gesetzlichen oder satzungsmäßigen Rücklage	—
b) aus anderen Rücklagen	—
3. Bilanzgewinn	4.000.000,—

Düsseldorf,
den 30. März 1979

Wohnungsbauförderungsanstalt des Landes Nordrhein-Westfalen

Der Vorstand

Die Buchführung, der Jahresabschluß und der Geschäftsbericht entsprechen nach unserer pflichtmäßigen Prüfung Gesetz und Anstaltsordnung.

Düsseldorf,
den 8. Mai 1979

Aktiengesellschaft für Wirtschaftsprüfung
Deutsche Baurevision
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft


(Dr. Nehm)
Wirtschaftsprüfer

g
ga Klee
opa.Klee)
Wirtschaftsprüfer

Landesversicherungsanstalt Rheinprovinz

Bekanntmachung der Vertretungsbefugnis des Vorstandes der Landesversicherungsanstalt Rheinprovinz gemäß § 11 der Anstaltssatzung

Der Vorstand der Landesversicherungsanstalt Rheinprovinz wird durch seinen Vorsitzenden, bei dessen Verhinderung durch den stellvertretenden Vorsitzenden vertreten.

Vorsitzender des Vorstandes ist
Herr Hansjörg Spies, Düren
– Vertreter der Arbeitgeber –

Stellvertretender Vorsitzender des Vorstandes ist
Herr Hans Reymann MdL, Düsseldorf
– Vertreter der Versicherten –

Beide Herren führen den Vorsitz unter gegenseitiger Stellvertretung, jeweils am 1. Oktober wechselnd, für je 1 Jahr.

Düsseldorf, den 1. Oktober 1979

Landesversicherungsanstalt Rheinprovinz
Der Vorstand

Spies

Vorsitzender

– MBl. NW. 1979 S. 1872.

Einzelpreis dieser Nummer 1,60 DM

Bestellungen, Anfragen usw. sind an den August Bagel Verlag zu richten. Anschrift und Telefonnummer wie folgt für

Abonnementsbestellungen: Am Wehrhahn 100, Tel. (0211) 360301 (8.00–12.30 Uhr), 4000 Düsseldorf 1

Bezugspreis halbjährlich 59,- DM (Kalenderhalbjahr). Jahresbezug 118,- DM (Kalenderjahr). Abbestellungen für Kalenderhalbjahresbezug müssen bis zum 30. 4. bzw. 31. 10., für Kalenderjahresbezug bis zum 31. 10. eines jeden Jahres beim Verlag vorliegen.

Die genannten Preise enthalten 6,5% Mehrwertsteuer

Einzelbestellungen: Grafenberger Allee 100, Tel. (0211) 688 8293/294, 4000 Düsseldorf 1

Einzellieferungen gegen Voreinsendung des vorgenannten Betrages zuzügl. 0,60 DM Versandkosten auf das Postscheckkonto Köln 8516-507. (Der Verlag bittet, keine Postwertzeichen einzusenden.) Es wird dringend empfohlen, Nachbestellungen des Ministerialblattes für das Land Nordrhein-Westfalen möglichst innerhalb eines Vierteljahres nach Erscheinen der jeweiligen Nummer beim Verlag vorzunehmen, um späteren Lieferschwierigkeiten vorzubeugen. Wenn nicht innerhalb von vier Wochen eine Lieferung erfolgt, gilt die Nummer als vergriffen. Eine besondere Benachrichtigung ergeht nicht.

Herausgegeben von der Landesregierung Nordrhein-Westfalen, Elisabethstraße 5, 4000 Düsseldorf 1
Verlag und Vertrieb: August Bagel Verlag, Düsseldorf, Am Wehrhahn 100
Druck: A. Bagel, Graphischer Großbetrieb, 4000 Düsseldorf